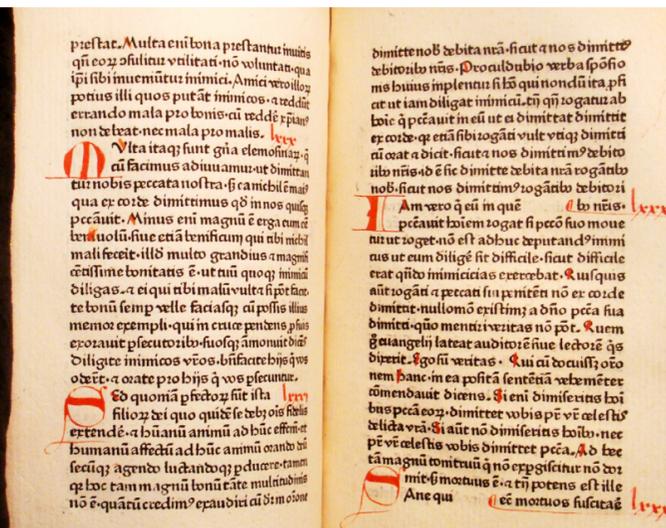


Aktives Brettener Stadtarchiv im Jahr 2012 • Inkunabel entdeckt



Auch in 2012 hatte das Stadtarchiv Bretten großes Interesse an den Archivbeständen zu verzeichnen.

So kamen im vergangenen Jahr insgesamt 120 Archivbesucher, die zur persönlichen Beratung und Einsichtnahme in die historischen Unterlagen ins Stadtarchiv. Insgesamt 89 Benutzeranfragen aus dem In- und Ausland wurden schriftlich beantwortet.

Bei den Besucherzahlen ist im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Rückgang zu bemerken.

Dies liegt zum einen daran, dass 2012 eine Archivreise weniger stattfand als im Vorjahr.

Zudem ließen sich Einschränkungen in der Benutzung der Archivbestände aufgrund der umfassenden Umbau- und Ordnungsarbeiten nicht vermeiden.

Außerdem hat das Stadtarchiv an zwei Ausstellungen mitgewirkt, zum einen in Kooperation mit dem Museum im Schweizer Hof „Schätze aus städtischen Sammlungen“, auf der erstmals die Inkunabel aus der Georg Wörner-Sammlung öffentlich zu sehen war und an der Ausstellung „Das Kaufhaus im Zentrum der Stadt“, die im Rahmen der Kulturwochen im ehemaligen Kaufhaus Schneider stattfand und auf große Resonanz stieß. Begonnen haben auch die Rechercharbeiten im Zusammenhang mit der Vorbereitung des Stadtjubiläums 2017.

38. Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am Sonntag, 10. Februar 2013 um 14:00 Uhr in der Stadtparkhalle zum 38. Brettener Seniorenfasching ein.

Die Stadtkapelle / Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt. Karten erhalten Sie im Vorverkauf ab sofort bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwaltungen für 6,00 €. Für die Senioren ist wieder ein Buszubringerdienst eingerichtet. Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben.

Kinderführungen im Schweizer Hof

Recht erfolgreich ist die Ende November eröffnete Sonderausstellung „Spielzeugträume“ im Brettener Museum im Schweizer Hof. Allein im Monat Dezember kamen mehr als 1 000 Besucher ins Museum und auch in den ersten Januartagen hielt der Besucherstrom unvermindert an. Der Einzugsbereich der Ausstellung geht inzwischen weit über den Raum Bretten hinaus.

Interessant ist die Ausstellung mit ihrer breiten Übersicht zu altem Spielzeug für Jung und Alt, aber ganz besonders natürlich für Kinder. Deshalb hat sich die Museumsleitung noch einige besondere Angebote einfallen lassen. So sind unter anderem spezielle Führungen für Kindergruppen ab 10 Personen (Kindergartengruppen, Grundschulklassen, Kindergeburtstage, usw.) möglich. Dabei gibt es auch Vorführungen von mechanischen Spielsachen (für Kinder ab 5 Jahre) und eine Museumsrallye mit Preisausschreiben für alle, die bereits lesen und schreiben können. Anmeldungen nimmt die Tourist-Information Bretten (Tel. 07252 / 583710) entgegen.

Landespreis für Heimatforschung

Um Leistungen von ehrenamtlich tätigen Heimatforschern zu würdigen und ihnen eine verdiente öffentliche Anerkennung zu teil werden zu lassen, wird seit 1982 jährlich der Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg verliehen.

Ausgelobt wird der Preis vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und vom Landesausschuss für Heimatpflege Baden-Württemberg. Es können Arbeiten zu folgenden Themenbereichen eingereicht werden:

- Orts- und Regionalgeschichte (auch grenzüberschreitende in einem zusammenwachsenden Europa)
- Unsere Heimat und die Heimat anderer
- Deutsche Heimatvertriebene (Verlust der alten Heimat - Neue Heimat Baden-Württemberg)
- Technikgeschichte
- Natur- und Umweltschutz
- Kunstgeschichte
- Dorf- oder Stadterneuerung
- Forschung zu Mundart, Theater und Literatur
- Forschung zu Bräuchen und Festen

Diese Themen müssen in Verbindung mit oder zu Baden-Württemberg stehen. Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen.

Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury, die sich aus je

acht Vertreter der Stifter zusammensetzt. Es werden ein Hauptpreis mit 5.000 Euro, zwei Preise zu je 1.300 Euro, ein Jugendförderpreis und ein Schülerpreis mit je 1.300,- Euro verliehen. „Heimat ist ein Teil unserer kulturellen Identität. Vermehrte Kenntnis und vertieftes Verstehen der Heimat sind wichtige Bausteine zu einer kulturellen Identitätsfindung, heißt es in der Satzung für den Preis. Es gelte die Vielfalt regionaler Traditionen in Europa bewusst zu machen. Weiter: „Die Erforschung der Heimat...sollte besonders der jungen Generation dabei helfen, in Toleranz auch die Heimat anderer zu achten. Die Geschäftsstelle wird vom Vorsitzenden des Landesausschusses für Heimatpflege, Erich Birkle, beim Regierungspräsidium Freiburg geführt. Die Bewerbungsunterlagen können bei der Geschäftsstelle angefordert werden oder unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de ausgedruckt werden. Einsendeschluss der Werke ist der 30. April 2013 (für den Schülerpreis 31. Mai 2013).

Challenge Kraichgau: Sparkasse ist Namenssponsor, Stadtwerke Presentingsponsor

Namens- und Presentingsponsor des Triathlon sind erfolgreiche regionale Unternehmen

Hoherfreut zeigten sich alle Beteiligten über die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit beim „Sparkasse Challenge Kraichgau präsentiert von KraichgauEnergie“. Als zuverlässiger Partner aus der Region ist die Sparkasse Kraichgau ein Wunschpartner als Namenssponsor. Der Presentingsponsor KraichgauEnergie (Stadtwerke Bretten) hat sein Engagement verlängert.

Björn Steinmetz, Rennleiter der Sparkasse Challenge Kraichgau präsentiert von KraichgauEnergie, begrüßte die Fortsetzung des Sponsorings: „Mit der Sparkasse Kraichgau verbindet uns eine langjährige Partnerschaft. Das Energieunternehmen KraichgauEnergie ist seit Bestehen ein wichtiger Bestandteil unserer Veranstaltung. Überaus positiv bewerten wir den Ausbau unserer Beziehungen zu beiden Partnern.“

Der Sponsoringvertrag als exklusiver Namenssponsor ist zunächst bis zum Jahr 2015 an die Sparkasse Kraichgau vergeben. Der Vorstandsvorsitzende Norbert Grießhaber betonte bei der Vertragsunterzeichnung die Wichtigkeit dieses Sponsorings: „Sport ist ein wichtiges

Bindeglied des gesellschaftlichen Zusammenhalts, die Unterstützung des Triathlonwetbewerbs ein zentraler Bestandteil des Engagements der Sparkasse auf dem Gebiet des Breiten- und Spitzensports.“

Der Marketing und Vertriebsleiter von KraichgauEnergie Rüdiger Baumgärtner betonte die gemeinsame Entwicklung: „Der Triathlon Challenge Kraichgau und die Marke KraichgauEnergie der Stadtwerke Bretten sind in den letzten Jahren gemeinsam groß geworden.“

Die Stadtwerke Bretten versorgen jetzt schon knapp 10.000 Neukunden in der Region mit Strom oder Gas.

Wir freuen uns darauf, die gemeinsame Erfolgsgeschichte in den nächsten Jahren fortzuschreiben.“ Die



nächste Veranstaltung von „Sparkasse Challenge Kraichgau präsentiert von KraichgauEnergie“ wird am 09. Juni 2013 stattfinden. Durch die Unterstützung von Sparkasse Kraichgau und KraichgauEnergie kann ein hochklassiges Niveau im Triathlon für alle Teilnehmer sichergestellt werden. Weitere In-

formationen unter www.challenge-kraichgau.com. (Im Bild: v.l.n.r. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kraichgau, Norbert Grießhaber; Geschäftsführer Challenge Kraichgau, Björn Steinmetz; Andreas Ott und Bernhard Firnkes, Vorstandsmitglieder der Sparkasse Kraichgau.)

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten
www.facebook.com/bretten.stadt
www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten
Klicken Sie doch einmal rein!

Sie haben mit Hilfe der „AktivBörse“ ehrenamtliche Helfer für Ihre Einrichtung oder Ihren Verein gewinnen können?
Die Stadt Bretten freut sich über jeden Vermittlungserfolg. Haben Sie, als registrierte Organisation oder Verein, mit Hilfe der AktivBörse ehrenamtliche Hilfe für ihre Zwecke gewinnen können?
Dann freuen wir uns über eine kurze Information via E-Mail an aktivboerse@bretten.de oder telefonisch unter 07252 / 921 - 121.

Weihnachtsbaum-Sammlung am 12.1.

Die Jugendfeuerwehren der Stadt Bretten sammeln am kommenden Samstag den 12.01.2013 ausgediente Weihnachtsbäume. Wie schon in den vergangenen Jahren werden die ausgedienten Christbäume in der Kernstadt Bretten sowie in allen Stadtteilen von der Jugendfeuerwehr der jeweiligen Feuerwehr-Abteilung eingesammelt (in Diedelsheim durch CVJM). Gerne übernehmen die Jungs und Mädels der Jugendfeuerwehr die Entsorgung Ihres Baumes, legen Sie dazu einfach Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum befreit von Schmuck und Lametta bis spätestens 8.00 Uhr, gut sichtbar an die Straße. Die Abholung ist kostenlos, die Jugendfeuerwehren freuen sich jedoch über Ihre Spende. Langfinger sind leider auch in Bretten unterwegs, daher wird gebeten kein Geld direkt an die Bäume zu hängen, sondern lieber den Baum mit Namen zu versehen. Die Jugendfeuerwehr klingelt dann an Ihrer Haustüre.

Das Standesamt der Stadt Bretten gibt bekannt: Eheschließungen an Samstagen in 2013

Alle heiratswilligen Paare, die beabsichtigen im Jahr 2013 die Ehe zu schließen, möchten wir auf den besonderen Service des Standesamts der Stadt Bretten hinweisen: Das Standesamt führt einmal im Monat, am 2. Samstag Trauungen durch. Diese Samstage sind:

- 12. Januar, 9. Februar, 9. März, 13. April, 11. Mai, 08. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November, 14. Dezember 2013

Trauungen werden auch weiterhin an den üblichen Werktagen Montag bis Freitag durchgeführt. Wir bitten alle Paare um rechtzeitige Anmeldung beim Standesamt Bretten.

„Brettener Kulturkalender“ erschienen
Der neue „Brettener Kulturkalender“ gibt einen Überblick der Kulturangebote in Bretten. Es ist kein weiterer Veranstaltungskalender wie er in den verschiedensten Kulturmagazinen und Zeitungen erscheint, sondern die Angebote werden thematisch zusammengefasst. Man kann sich dadurch schnell einen Überblick zu laufenden Ausstellungen oder Theaterveranstaltungen verschaffen. Konzerte, Lesungen und Vorträge sind übersichtlich angeordnet. Der „Brettener Kulturkalender“ erscheint vierteljährlich und ist bei der Tourist-Info, im Rathaus sowie allen Ortsverwaltungen erhältlich. Unter www.bretten.de kann er ebenfalls eingesehen und heruntergeladen werden.

BRETTENER KULTURKALENDER
1. Januar - 31. März 2013

Angebote AktivBörse

- Die Schillerschule Bretten sucht im Zuge des Programms „erweitertes Bildungsangebot“ Freiwillige, die ihre individuellen Kompetenzen aller Art, bspw. Tanz oder Kunst an die Schüler vermitteln möchten.
- Der Fußballclub 1935 e.V. Neibsheim sucht Menschen, die Betreuer- und Fahrdienste bei den Fußballspielen der Jugendabteilung anbieten können.
- Das Altenhilfezentrum St. Laurentius sucht ehrenamtliche Unterstützung in der Tagespflege.

Kontakt und weitere Informationen unter: Tel.: 07252-921-105 und /oder: www.aktivboerse.bretten.de